



# Schönberg am Kamp

EINE GANZ BESONDERE MISCHUNG

Dezember 2022

**T R A N S P A R E N T**

**Frohe Weihnachten und ein  
gutes, gesundes Jahr 2023  
wünschen der Bürgermeister,  
die GemeindevertreterInnen  
und die OrtsvorsteherInnen!**



*Der Schönbergneustifter Christbaum auf dem Dorfplatz*

Feierlichkeiten zum  
50er der Großgemeinde

Seite 6

Neuer Markt wurde zu  
Gemeinde-Treffpunkt

Seite 13



## Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Energiekrise, Klimakrise, Corona-krise, Flüchtlingskrise und Arbeitskräftemangel! Das sind die Themen, die mittlerweile unser aller Leben tagtäglich begleiten. Und dabei scheint eines gewiss zu sein: Die unbekümmerten und fetten Jahrzehnte dürften vorbei sein. Das Leben ist für alle wesentlich teurer geworden und für einige wahrscheinlich auch kaum mehr bewältigbar. Und wieder einmal sind es nur einzelne wenige, die von den multiplen Krisen profitieren und dabei auch noch königlich absahnen. Bezahlen müssen wir das alles aber gemeinsam. Mir persönlich ist dabei unverständlich, warum aus allen Krisen und allem Leid der Menschen Geschäft gemacht werden muss. Wo wollen wir denn bitte noch hin: Immer mehr und noch mehr? Geschuldet ist das der offensichtlichen, unstillbaren und zerstörerischen Gier nach Macht einzelner. So auch der Ukrainekrieg, der so viel unmenschliches Leid hervorbringt, sinnlose Zerstörung und unnötigen Tod! Dazu kommt auch eine gesellschaftspolitische Krise. Die Gräben zwischen den Menschen werden immer größer und tiefer. Der Egoismus wächst, wogegen die Akzeptanz gegenüber anderen und deren Meinung zusehends schrumpft.

Dabei reden wir doch gerade jetzt, vor Weihnachten, so gerne von der ruhigen und besinnlichen Zeit des Jahres. Aber ist sie das wirklich? Vielleicht sollten wir angesichts der aktuellen Lage wieder versuchen, mehr auf die Gemeinsamkeit und unser unmittelbares Umfeld zu achten, anstatt nur auf den eigenen Vorteil und Profit zu achten. Viel zu oft muss ich das leider auch in meinem nächsten Umfeld beobachten.

Nichtsdestotrotz geht die Gemeindegemeinschaft weiter. Einmal mehr müssen wir uns mit den geänderten Rahmenbedingungen arrangieren. Wie in vielen anderen Bereichen geht es auch hier vor allem um das liebe Geld. So haben wir für das kommende Haushaltsjahr ein Budget erstellt, in dem wir diesmal wieder mehr vorhaben, nachdem wir aufgrund der letzten Jahre ein wenig auf die Bremse steigen mussten. Das in die Jahre gekommene Freizeitzentrum ist nach wie vor ein großes Thema. Nachdem eine großzügige Sanierung aufgrund der explodierenden Kosten

nicht möglich ist, suchen wir weiter nach Möglichkeiten, das Freizeitzentrum zu attraktiveren. Zwischenzeitlich wurde mir vorgeworfen, das Bad schließen zu wollen, obwohl das von meiner Seite so nie kommuniziert, sondern nur von einer Fraktion des Gemeinderates gefordert wurde. Weiter wurde meinen Vorgängern vorgeworfen, das Bad zu wenig gewartet und somit verkommen lassen zu haben. Auch hier muss ich widersprechen, da notwendige Sanierungen immer durchgeführt wurden. Die Technik wurde nach dem Hochwasser komplett erneuert, die Toilettenanlagen auf einen neueren Stand gebracht, die Kaltduschen erneuert und in die Strominfrastruktur wurde ebenfalls immer wieder investiert. Kleinere und größere Reparaturen wurden sowieso durchgeführt. Der größte Kostenfaktor im Betrieb des Bades sind und bleiben aber die Personalkosten. Mit Rücksichtnahme auf die geltenden Arbeitszeitgesetze kommt man leider nicht mit weniger Personal aus. Weiter haben wir vor, die mittlerweile sehr baufällige und unansehnliche Friedhofsmauer in Stiefen zu sanieren. Gemeinsam mit der Dorferneuerung Mollands wird ein Rastplatz in Mollands neben dem Jugendheim neugestaltet. In Zusammenarbeit mit dem Verschönerungsverein Plank soll der Park neben dem Sportplatz saniert und ebenfalls neugestaltet werden. Ein Projekt, welches bereits am Laufen ist, ist das Dorfhaus Freischling, welches gemeinsam mit den Bewohnern von Freischling, Raan und Kriegenreith saniert und so umgestaltet wird, damit in Zukunft hier gemeinsame Dorfaktivitäten stattfinden können. An dieser Stelle möchte ich mich beim Engagement aller Beteiligten recht herzlich bedanken und hoffe auf ein erfolgreiches Gelingen.

Nicht als Projekt, aber dennoch ein sich im Budget massiv niederschlagender Posten sind im kommenden Jahr natürlich auch die enorm gestiegenen Energiekosten. So erwarten wir im kommenden Jahr bei Strom eine Steigerung um etwa das 3,5-fache und bei Gas etwa um das 6,5-fache. Auch die Personalkosten werden um die ausverhandelten 7,3% steigen. Diese Teuerungen schlagen sich im Haushaltsjahr 2023 mit Mehrkosten von etwa € 250.000,- nieder.



Nun zahlen sich die Investitionen der letzten Jahre in unsere Photovoltaikinfrastruktur, welche hauptsächlich Strom für den Eigenbedarf und zur Heizungsunterstützung erzeugt, aus. Weiter wurden die Feuerwehren gebeten, die Temperaturen in den Feuerwehrhäusern zu drosseln und auch die Kirchturmbeleuchtungen wurden zeitlich reduziert.

Erste Gespräche und auch Energieberatungen zur Umstellung unserer verbliebenen Gasheizungen in öffentlichen Gebäuden wurden bereits durchgeführt. Weiterführende Projekte zu den endgültigen Umstellungen werden im kommenden Jahr erarbeitet. Ebenso haben wir mit Gesprächen bezüglich der Bildung von Energiegemeinschaften in unserer Gemeinde begonnen, um so kostengünstigere Stromalternativen für unsere Bewohner anbieten zu können.

Turbulente Zeiten sind es, in denen wir leben, und turbulente Zeiten werden es, glaube ich, auch bleiben. Darum einmal mehr mein Wunsch für Sie und auch mich, die Weihnachtszeit wirklich wieder dafür zu nutzen, um aus dem Trubel auszusteigen und sich wieder mehr um seine Lieben daheim zu kümmern.

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein frohes und wirklich besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr, sowie viel Glück und Gesundheit für das nächste Jahr!**

Mit weihnachtlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister Michael Strommer



## Wahlergebnis Bundespräsidentenwahl 2022 Marktgemeinde Schönberg am Kamp

	Wahlber.	Brunner	Grosz	Rosenkranz	Staudinger	Van der Bellen	Wallentin	Wlazny	Ungültig
I. Schönberg	470	7	15	68	3	192	21	29	5
II. Mollands	246	5	9	35	6	105	12	16	6
III. Sch.neustift	123	3	2	22	0	51	5	6	2
IV. Freischling	134	1	7	28	1	43	6	2	2
V. Plank	345	10	16	37	7	139	20	15	4
VI. Stiefern	222	7	7	34	3	70	4	9	5
<b>Gesamt</b>	<b>1540</b>	<b>33</b>	<b>56</b>	<b>224</b>	<b>20</b>	<b>600</b>	<b>68</b>	<b>77</b>	<b>24</b>
<b>Prozent</b>		<b>3,06</b>	<b>5,19</b>	<b>20,78</b>	<b>1,86</b>	<b>55,66</b>	<b>6,31</b>	<b>7,14</b>	<b>2,18</b>
Gültige Stimmen	1078								
Abgegebene Stimmen	1102								
Wahlberechtigte	1540								
Wahlbeteiligung	71,56%								

### In eigener Sache

Zur Abdeckung der Druckkosten des Schönberg Transparent wird, wie in den vergangenen Jahren, auch heuer um einen Druckkostenbeitrag auf das Konto bei der Raiba Schönberg, IBAN AT22 3242 6000 0040 0010, unter dem Titel „Schönberg Transparent“ gebeten. Ein Zahlschein liegt bei. **Herzlichen Dank für Ihren Beitrag!**

### Journaldienst Gemeindeamt

Am **27. 28., 29. und 30. Dezember 2022** sowie am **2., 3., 4. und 5. Jänner 2023** findet im Gemeindeamt **nur Journaldienst** von jeweils **8.00 Uhr – 12.00 Uhr** statt.

### Heizkostenzuschuss des Landes

Anträge auf Gewährung des **NÖ Heizkostenzuschusses 2022/23** können im Gemeindeamt Schönberg am Kamp eingebracht werden. **Bei der Beantragung ist unbedingt die E-Card vorzulegen.** Entsprechende Formulare und die Gewährungsrichtlinien liegen im Gemeindeamt Schönberg am Kamp auf bzw. sind auf unserer Homepage ([www.schoenberg.gv.at](http://www.schoenberg.gv.at)) abrufbar.

### Wasseruntersuchung 2022

Werte Hochbehälter Freischling (nach der Aufbereitung)	
Gesamthärte	22,4
Carbonathärte	19,1
Nitrit	<0,006
Nitrat	2,2
Chlorid	22
Sulfat	75
Calcium	85
Kalium	4,2
Magnesium	46
Natrium	12
pH-Wert	7,8

Werte Hochbehälter Schönberg	
Gesamthärte	12,5
Carbonathärte	9,5
Nitrit	<0,006
Nitrat	10
Chlorid	66
Sulfat	37
Calcium	55
Kalium	7,6
Magnesium	31
Natrium	32
pH-Wert	7,4

Von diesen beiden Hochbehältern wird das gesamte Gemeindegebiet mit Wasser beliefert.

### Voranschlag 2023 – Zahlen aus dem Finanzierungsvoranschlag

Einzahlungen der operativen Gebarung	4.892.100,00
Auszahlungen der operativen Gebarung	3.596.500,00
Saldo 1 Geldfluss aus der operativen Gebarung	1.295.600,00
Einzahlungen der investiven Gebarung	246.800,00
Auszahlungen der investiven Gebarung	1.786.200,00
Saldo 2 Geldfluss aus der investiven Gebarung	-1.539.400,00
Saldo 3 Nettofinanzierungssaldo	-243.800,00
Saldo 4 Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-588.600,00
Saldo 5 Geldfluss aus VA wirksamer Gebarung	-832.400,00
<b>Geplante Investitionstätigkeiten</b>	
Rastplatz Mollands	25.000,00
Straßenbau	100.000,00
Güterwege	50.000,00
Park Plank	110.000,00
Friedhofsmauer Stiefern	85.000,00
Freizeitzentrum Sanierung	1.000.000,00
Dorfhaus Freischling	70.000,00
WVA Leitungskataster BA 12	1.000,00
WVA Leitungskataster BA 4. Teil	12.500,00
WVA Trinkwasserplan	10.000,00
WVA Notstromversorgung	60.000,00
Brunnen Freischling	100.000,00
ABA Leitungskataster BA 11	8.000,00
ABA Leitungskataster BA 12	68.500,00
ABA Leitungskataster BA 4. Teil	40.000,00
Summe	1.740.000,00
<b>Schuldenstand</b>	
2022	3.921.168,44
2023	3.342.327,44
Rücklagen	1.662.460,02

## Neuer Mitarbeiter für Gemeindeamt

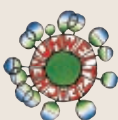


Mit Oktober dieses Jahres hat das Team des Gemeindeamts Schönberg am Kamp Verstärkung erhalten. Daniel Frey wohnt in Plank und studierte Geschichte und Archivwissenschaft an der Universität Wien, wo er als Universitätsassistent an der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät mehrere Jahre angestellt war. Er wird zunächst in allen Aufgabenbereichen des Gemeindeamts tätig sein und freut sich darauf, Ihre Anfragen bearbeiten zu dürfen!

*v.l.n.r.: Florian Hirt (Straßenmeisterei Langenlois), Christoph Pieringer (Leiter Straßenmeisterei Langenlois), Landesrat Ludwig Schleritzko, DI Rainer Hochstätger (Leiter NÖ Straßenbauabteilung Krems), Ing. Michael Strommer (Bgm. von Schönberg am Kamp), Ludwig Schwanzelberger (Straßenmeisterei Langenlois).*

## Impressum „Schönberg-Transparent“

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Marktgemeinde Schönberg am Kamp, 3562 Schönberg am Kamp, Hauptstraße 16, 02733/8227, [gemeinde@schoenberg.gv.at](mailto:gemeinde@schoenberg.gv.at). **Für den Inhalt verantwortlich:** Bgm. Ing. Michael Strommer. **Redaktion:** Peter Leopold. **Verlagspostamt:** Langenlois. **Erscheinungsort:** Marktgemeinde 3562 Schönberg.



**Druck:** Druckhaus Schiner, St. Pölten. UW 714. Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerezeugnisse“.

# Kreuzungssanierung mit Nebenanlagen in Plank am Kamp

Die Kreuzung im Zuge der Landesstraßen L 1244 / B 34 in Plank am Kamp wurde saniert und bestehende Nebenflächen wurden neugestaltet.

Landesrat Ludwig Schleritzko hat am 2. September 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Fertigstellung für die Sanierung der Kreuzung L 1244 / B 34 mit Gestaltung neuer Nebenflächen in Plank am Kamp vorgenommen.

## Ausgangssituation

Bedingt durch Einbautenverlegungen, den damit verbundenen Grabungen und aufgrund der alten Straßenkonstruktion, die sich generell in einem schlechten Zustand befand, entsprach die Fahrbahn der L 1244 nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen. Aus diesem Grund haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Schönberg am Kamp entschlossen, den Kreuzungsbereich und die Fahrbahn der L 1244 zu sanieren und in die-

sem Zuge auch die Nebenflächen neu zu gestalten.

## Ausführung

- Bei der L 1244 wurde auf einer Länge von rund 80 m der gesamte Straßenaufbau inkl. Asphaltkonstruktion erneuert.
- Die Fahrbahnbreite wurde entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und aufgrund der örtlichen Verhältnisse in einer Breite von ca. 5,50 – 6,50 m ausgeführt.
- Die vorhandenen Nebenflächen wurden genutzt, um zwei Parkplätze zu errichten, die in weiterer Folge mit einer E-Tankstelle ausgerüstet werden.
- Die Fahrbahntwässerung wurde über die gesamte Bauwerkslänge erneuert.
- An beiden Seiten der Fahrbahn wurden Tief- und Schrägbordsteine gesetzt.
- Im Sinne der Grünraumgestaltung erfolgt östlich der L 1244 oberhalb der Müllsammelstelle noch eine Bepflanzung mit Bäumen durch die Marktgemeinde Schönberg am Kamp.



Foto: NÖ STD Müllhauder

## Information

Die nächsten Redaktionstermine für das Schönberg Transparent sind:

**Nr. 1/2023, Monat März:** Redaktionsschluss 25. Feb. 2023

**Nr. 2/2023, Monat Juni:** Redaktionsschluss 20. Mai 2023

**Nr. 3/2023, Monat September:** Redaktionsschluss 25. August 2023

**Nr. 4/2023, Monat Dezember:** Redaktionsschluss 25. Nov. 2023

Es wird ersucht, Aktivitäten oder sonstige Ereignisse mit Text und Foto dem Gemeindeamt mitzuteilen, möglich selbstverständlich auch per E-Mail ([gemeinde@schoenberg.gv.at](mailto:gemeinde@schoenberg.gv.at)). Je mehr Informationen einlangen, desto informativer und interessanter kann unser Gemeindeblatt gestaltet werden. Außerdem wollen wir in der Gemeinde ansässigen Firmen die Möglichkeit geben, in unserem Informationsblatt zu werben. Ihren gewünschten Artikel wenn möglich als Word Dokument und getrennt vom Artikel im .jpg Format die Fotos übermitteln!



## Abfallgebühren – keine Erhöhung beim GV Krems!

Die gute Nachricht des Tages kommt vom Gemeindeverband Krems (GV Krems): 2023 werden die Müllgebühren nicht erhöht. Entgegen dem allgemeinen Trend der Teuerung auf allen Ebenen werden die Abfallgebühren im Bezirk Krems im Jahr 2023 nicht erhöht.

Mit den stabil bleibenden Abfallgebühren ist der Vorstand des GV Krems dem Vorschlag der Geschäftsführung gefolgt und setzt ein klares Zeichen für mehr als 30.000 Haushalte im Bezirk Krems. „Gerade in finanziell herausfordernden Zeiten darf nicht Hysterie unser Handeln bestimmen, viel-

mehr müssen wir mit Sachlichkeit und kühlem Kopf an das Budget herangehen. Die Haushalte des Bezirkes 2023 nicht zusätzlich mit einer Müllgebührenerhöhung zu belasten, ist in Zeiten wie diesen keine Selbstverständlichkeit, aber aus unserer Sicht ist diese Maßnahme zu bewältigen und somit eine Notwendigkeit!“ führt dazu Obmann Anton Pfeifer aus.

### Viele kleine Maßnahmen sollen Indexanpassungen abfedern

Natürlich treffen Indexanpassungen – vor allem bei den Transportkosten – auch den GV Krems. Ebenso strapazieren steigende Energiekosten

das Budget. Naheliegender wäre daher eine Gebührenanpassung zur Absicherung des Budgets gewesen. Aber eine Reihe von Maßnahmen soll gegensteuern: Der jahrelange und kontinuierliche Ausbau der Photovoltaikanlagen in den Wertstoffsammelzentren (WSZ) in Verbindung mit dem Elektro-Fuhrpark entlastet das Energiebudget. Die zu erwartenden steigenden Rohstoffpreise können einen Anstieg der Wertstoff Erlöse der WSZ-Sammlung nach sich ziehen, und die bevorstehende Änderung in der Gelben Sack-Sammlung ab 2023 lässt ebenfalls positive Auswirkungen aufs Budget erwarten.



Zusätzlich sollen Reibungsverluste durch „Trittbrettfahrer“, also die Mitbenützung der bequemen Abfallentsorgungsstruktur des GV Krems ohne einen Gebührenbeitrag zu leisten, verstärkt in den Fokus genommen werden. Auch bei den entgeltpflichtigen Leistungen wird es Transportkostenanpassungen geben.

## Ab ins Gelbe! Ab 2023 nimmt der Gelbe Sack mehr!

Die Abfallwirtschaft im Bezirk Krems verändert sich: Ab 1. Jänner 2023 kommen alle Verpackungen, außer Glas und Papier, in den Gelben Sack oder in die Gelbe Tonne!

Das betrifft:

- Kunststoffverpackungen Hohlkörper (z. B. PET-Flaschen, Körperpflege- und Reinigungsmittelflaschen)
- Verpackungen aus Kunst-

stoff (z. B. Joghurtbecher, Wurst- und Käseverpackungen)

- Verpackungen aus Metall und Aluminium (z. B. Getränke- und Konservendosen, Kronkorken)
- Verpackungen aus Materialverbund (z. B. Getränkekartons, Knabbergebäck-Verpackungen)
- Verpackungen aus Styropor (z. B. bei Elektronik-Geräten)

### Warum kommt das alles ins Gelbe?

Mit Verordnung des Umweltministeriums müssen alle Kunststoffverpackungen ab 1. Jänner 2023 im Gelben Sack oder in der Gelben Tonne gesammelt werden. Ab 1. Jänner 2025 müssen auch alle Metallverpackungen „ins Gelbe“. Der GV Krems wird – im Gleichklang mit ganz NÖ – jedoch beide Maßnahmen gemeinsam bereits 2023 umsetzen und somit ein für Niederösterreich einheitliches Sammelsystem schaffen. Alle Infos, was, wie und wo zu entsorgen ist, finden Sie im Trenn-ABC auf [www.gvkrems.at](http://www.gvkrems.at)

„Mit der Sammel-Umstellung im Gelben Sack geht Niederösterreich nun einen einheitlichen Weg in der Verpackungssammlung. Dieser wichtige und richtige Schritt bringt nicht nur eine Vereinfachung für Bürgerinnen und Bürger mit sich, sondern auch eine Verbesserung der Kreis-

laufwirtschaft. Die Mehrmengen an Verpackungen werden die Weiterentwicklung von Recyclingmöglichkeiten vorantreiben“, so Anton Pfeifer, Obmann des GV Krems. „Mit der Sammlung aller Kunststoff-Verpackungen ab 2023 machen wir den ersten Schritt. Den zweiten Schritt muss die Verpackungsindustrie machen, indem sie dafür sorgt, dass ab sofort alle Verpackungen auch recyclingfähig sind. Derzeit ist das leider noch nicht der Fall“, fasst GV Krems-Geschäftsführer Gerhard Wildpert die aktuelle Ausgangssituation zusammen.

### Jeder Einzelne kann seinen Beitrag leisten!

Jede Umstellung ist eine Herausforderung, die es gemeinsam zu bewältigen gilt. Daher leisten auch Sie Ihren Beitrag und informieren Ihre Familienmitglieder und Freunde über die Änderung in der Gelben Sack-Sammlung.





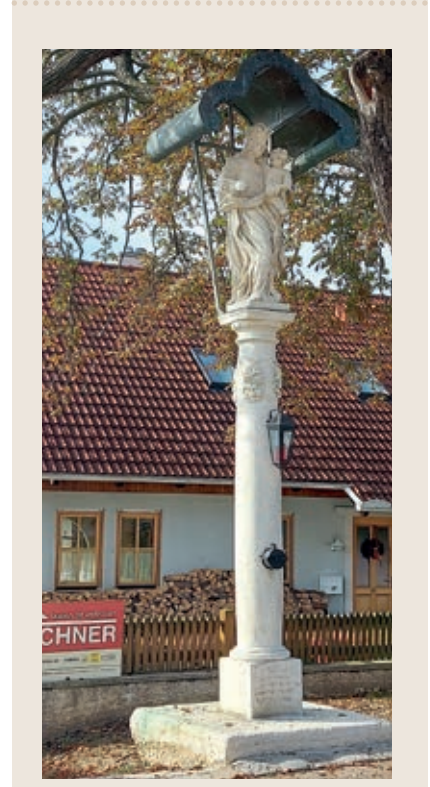
# Feierlichkeiten zum 50er der Großgemeinde

Im Jubiläumsjahr 2022 gab es zahlreiche Veranstaltungen, die an die Zusammenlegung der Gemeinden Schönberg, Freischling, Mollands, Stiefen, Plank und Schönbergneustift zur Großgemeinde Schönberg im Jahr 1972 erinnern sollten. Die Fotoausstellung mit interessanten Ansichten aus den vergangenen 50 Jahren wanderte durch fast alle Katastralgemeinden und wurde (siehe Fotos) überall interessiert aufgenommen.

Besucher\*innen der Ausstellung ergänzten die Fotos immer wieder mit persönlichen Geschichten und so entstanden ein reger Austausch an Informationen und Erinnerungen an besondere Ereignisse der letzten Jahrzehnte. Als Zeichen der Zusammengehörigkeit wurden in allen Katastralgemeinden Fahnen gehisst, die uns an ein Miteinander erinnern sollen, das in der Gemeinde anfängt und in unserer schnelllebigen Zeit immer wichtiger wird. Bürgermeister Ing. Michael



Strommer erinnerte bei den Festakten an besondere Herausforderungen in der Gemeindegeschichte (Hochwasser und vieles mehr) und dankte für die Bereitschaft, diese besonderen Situationen gemeinsam gemeistert zu haben. Der Dank gilt all jenen Personen, die für das Gelingen der Ausstellung und die Abwicklung bei den verschiedensten Festen verantwortlich waren.



## Mariensäule in Schönbergneustift

Schneller als erwartet konnte die vom Sturm zerstörte Mariensäule (siehe Schönberg Transparent Ausgabe 2022/3) wiederhergestellt werden. Eines der Wahrzeichen in der Gemeinde erstrahlt damit wieder in alter Schönheit. Danke an alle Verantwortlichen für die schnelle Umsetzung der Instandsetzungsarbeiten.

# Eine reiche Ernte für die Leader-Region Kamptal

**85** Projekte wurden in den letzten sieben Jahren bei LEADER eingereicht und 4 Mio. Euro Fördergelder in die Region geholt: Das zeigt Wirkung! Wir bedanken uns für das großartige Engagement bei allen, die sich in Projekten engagieren – von A wie Allentzgschwendt (Lichtenau) bis Z wie Zwinzen (Allentsteig)! Nun starten wir mit Schwung in die nächste Förderperiode, die 2023 beginnt.

## Wir suchen Gründer:innen – der Gründungswettbewerb startet!

In vielen Ortszentren und Innenstädten nehmen leerstehende Geschäftslokale zu. Wir wollen was dagegen tun! Mit unserem Gründungswettbewerb unterstützen wir Gründer:innen bei der Umsetzung ihrer kreativen Geschäftsidee: Mit einem breit gefächerten Angebot an fachlicher Unterstützung und konkreter Hilfestellung erleichtern wir die Startphase. Gesucht werden Menschen, die an der Umsetzung einer Idee in den Bereichen Handel, Gastronomie, Dienstleistungen oder Handwerk tüfteln und die in den nächsten Monaten ihr Unternehmen in einem leerstehenden Geschäftslokal eröffnen wollen.

Der Wettbewerb ist im Oktober gestartet und dauert bis zum 30. April 2023. Max. fünf Gründer:innen werden ausgewählt und profitieren von den Sachleistungen unserer Netzwerkpartner. Mehr Infos unter: [www.gründer-region-kamptal.at](http://www.gründer-region-kamptal.at)

## Wir organisieren Schnittkurse für Obstbäume – 2023 teilnehmen!

Von Februar bis März finden qualitätsvolle Schnittkurse für Obstbäume statt:

**Samstag, 18. Februar:** Winterschnitt Jungbäume, St. Leonhard am Hornerwald

**Samstag, 25. Februar:** Winterschnitt Jung- und Altbäume, Lichtenau

**Samstag, 11. März:** Veredelungskurs, Altpölla

**Samstag, 18. März:** Praxistag – Winterschnitt Jung- & Altbäume, Röhrenbach

**Samstag, 25. März:** Winterschnitt – Altbäume, Altenburg

Diese günstigen Kurse sind schnell ausgebucht, daher rasch anmelden unter: [www.gockl.at/moststrasse](http://www.gockl.at/moststrasse)

## Wir bewegen Projekte:

### Marke Waldviertel, Generationenpark, Nachbarschaftshilfe

„Es war ein intensiver und bewegter Prozess“, so beschreibt der Obmann des Re-

gionalverbandes Waldviertel, Nationalrat Lukas Brandweiner, die Entstehung des Relaunches der Marke Waldviertel, die von vier Waldviertler LEADER-Regionen gefördert wird. Intensiv und bewegt war auch die Errichtung des neuen Generationenspielplatzes in Echenbach, an dem sich viele Jungfamilien beteiligten.

„Beim Projekt Nachbarschaftshilfe bringen wir Freiwillige mit jenen zusammen, die Hilfe brauchen: sei es beim Einkaufen oder für Fahrten zum Arzt. Das bewegt den Zusammenhalt in sechs Nachbarschaftsgemeinden“, informiert der Obmann des Vereins FÜR EUCH MIT EUCH, Bürgermeister Günther Kröpfl.

## Ihre Projektidee ist willkommen!

Haben Sie eine innovative Projektidee, für die Sie Förderungen suchen? Lassen Sie uns darüber reden, kostenlos und unverbindlich!

## Kontakt:

Verein LEADER-Region Kamptal

Danja Mlinaritsch

Tel.: 0664/3915751

Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)

© anvermau/istockphoto

**SCHÖNBERG**

**Hier kann ich's**

Du hast eine tolle Geschäftsidee – wir die passende Unterstützung. Die LEADER-Region Kamptal+ fördert die innovativsten Konzepte mit Leistungen in den Bereichen Marketing, Finanzierung & Consulting.

Alles, was du brauchst, um bei uns mit deinem Business durchstarten.

Bürgermeister Ing. Michael Strömer empfiehlt:

**Jetzt einreichen und tolle Start-up-Preise gewinnen!**

Der regionale Wettbewerb für Gründer:innen

Bewirb dich bis 30. April 2023 auf [www.gründer-region-kamptal.at](http://www.gründer-region-kamptal.at)

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LE 14-20

Europäische Landwirtschaft für Wachstum und Beschäftigung

Logo of the European Union

## Blutspendetermine Langenlois 2023

Jeweils Mittwoch von 16 bis 20 Uhr: **15. Februar, 12. April, 7. Juni, 9. August, 11. Oktober und 20. Dezember**; Ort: Gartenbauschule Langenlois.

Aus organisatorischen Gründen kann es bei den geplanten Terminen zu Änderungen kommen. Bitte vergewissern Sie sich vor Ihrer Blutspende auf unserer Homepage oder telefonisch, ob der gewünschte Termin noch aktuell ist. Bitte um Verständnis, dass die Annahme zur Blutspende spätestens bis 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion erfolgen muss.

[www.blut.at](http://www.blut.at)





VERBINDEN  
MOTIVIEREN  
ERLEBEN  
BEWEGEN

## Damit es nicht verloren geht ...

... ist der Titel einer schönen Broschüre aus 2011 der Marktgemeinde Sankt Leonhard am Hornerwald, in welcher Erinnerungen der Bürgerinnen und Bürger über Erinnerungswertes gesammelt wurden. Viele Menschen haben dazu beigetragen und so eine kollektive Erinnerung an ihre Heimat geschaffen, die sie an ihre Kinder und Kindeskinde weitergeben können.

BhW-Schönberg möchte es sich zur Aufgabe machen, eine derartige **Sammlung von Erinnerungen auch für die Groß-**

**gemeinde Schönberg am Kamp zu organisieren** und bei der Sammlung, Aufzeichnung und Gestaltung einer Dokumentation behilflich zu sein, damit auch für unsere unmittelbare Heimat nichts verloren geht an Begebenheiten, Gedenken an Menschen, an Alltagsgeschichten, die uns zeigen, wie sich das Leben verändert hat, aber auch was erinnerenswert ist bzw. was eventuell wert wäre, wieder aufgenommen zu werden. Schön wäre, wenn die Sammlung von Erzählungen auch noch durch Bilder

aus der Vergangenheit ihr spezielles „Gesicht“ bekäme.

Es geht um alles, was unsere Marktgemeinde geprägt und zu dem gemacht hat, was sie heute ist – im Guten wie auch im nicht so sehr von allen Gewünschten.

**Wir laden ALLE ein, Beiträge zu dieser Sammlung von Erinnerungen, Anregungen und Ideen beizusteuern.**

Wie geht das praktisch? Rufen Sie uns an und wir wählen die Art und Weise, die für Sie am Angenehmsten ist. Tel. 0676 7084553, Christine Weiss.

## „Speak English? ... a little ...?“

Die Gesprächsrunde geht ab Februar auch im neuen Jahr weiter. Eine offene Gruppe, die sich über weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer freut, trifft sich einmal pro Monat, um mit und rund um die englische Sprache Spaß zu haben: mit Sprachspielen, humorvollen Texten, alles, was das Gespräch anregt und motiviert, die Scheu zu überwinden, auch in nicht perfekten Sätzen zu kommunizieren.

Kommen – Mitreden – Einander kennenlernen. Termine jeweils erster Freitag des Monats.

1. Halbjahr 2023: **3. Februar, 3. März, 7. April, 5. Mai, 2. Juni 2023**, 17 – 18.30 Uhr im Papperl á Pub, Hauptstraße 18, Schönberg

Danke für die rege Mitarbeit. Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

**Mit den besten Wünschen für ein besinnliches Weihnachtsfest und für ein gutes, erlebnisreiches Jahr 2023 mit viel Grund zum Lachen und Glückseligkeit**

Das Team

Erich Schwanzelberger: 0650 2745488

Christine Weiss: 0676 7084553

bhw-schoenberg.at

info@bhw-schoenberg.at

## Verein Naturpark Kamptal-Schönberg: Heckentag



Am 5. November wurde der Niederösterreichische Heckentag vom Naturpark Kamptal-Schönberg erfolgreich abgewickelt. 96 Bestellungen von mehreren hundert regionalen Gehölzen wurden angeliefert, zur Abholung bereitgestellt und innerhalb von fünf Stunden bis zur letzten Pflanze an die Besteller ausgegeben. Der Naturpark bedankt sich bei der FF Schönberg am Kamp für die Nutzung des Gebäudes und bei den freiwilligen Helfern am Heckentag. Regionale Pflanzen in den heimischen Gärten bieten vielfältigen Lebensraum und wertvolle Nahrung für die heimische Tier- und Pflanzenwelt.

Gerald Amsüss



# A1-Glasfasernetz bringt ultra-schnelles Internet nach Schönberg am Kamp

**Glasfaser schnelles Internet und hoch-auflösendes A1 Xplore TV für Haushalte • A1 Glasfasernetz bringt Datenübertragungsraten bis zu 300 Mbit/s • Jetzt auf [www.a1.net/verfuegbarkeit](http://www.a1.net/verfuegbarkeit) Breitband-Verfügbarkeit prüfen.**

Das A1-Glasfasernetz ist mit einer Länge von knapp 67.000 Kilometern das mit Abstand größte Glasfasernetz Österreichs – und es wächst auch im Bezirk Krems-Land deutlich. So hat A1 nun auch die Versorgung in der Marktgemeinde Schönberg am Kamp mit hochwertigem Breitband-Internet deutlich erweitert. Knapp 900 Haushalte in Schönberg am Kamp haben nun einen deutlich verbesserten Zugang zum leistungsfähigen Glasfasernetz mit spürbar schnelleren Datenübertragungen bis zu 300 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit, mit A1 Xplore TV Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen. Im Rahmen des Ausbaus wurden in Schönberg am Kamp mehr als 15,8 Kilometer Glasfaserkabel verlegt und acht neu errichtete Schaltstellen an das größte Glasfasernetz Österreichs angebunden. Haushalte können das ultraschnelle Breitband-Internet ab sofort nutzen, weitere Baumaßnahmen sind nicht mehr notwendig. Ing. Michael Strommer, Bürgermeister der Gemeinde Schönberg am Kamp, betont die wirtschaftlichen und sozialen Vorteile, die sich daraus für seine Gemeinde ergeben: „Mit dem A1-Breitbandausbau sind wir nun einen weiteren wichtigen Schritt zur Digitalisierung in der Gemeinde gegangen. Der schnelle

und sichere Zugang zur digitalen Welt ist in der heutigen Zeit für Bildungseinrichtungen und Unternehmen genauso bedeutend wie in den privaten Haushalten. Speziell die Möglichkeit, im „Home Office“ auf höhere Bandbreiten zugreifen zu können, sehen viele in der Bevölkerung positiv. Wir werden auch in naher Zukunft den Breitbandausbau mit A1 forcieren und neu entstehende Siedlungsgebiete mit Glasfaser-Internet versorgen.“

Paul Galuska, Breitbandbeauftragter A1, über den Glasfaserausbau in Schönberg am Kamp: „Unser Ziel ist es, dass jeder Haushalt und jedes Unternehmen in Österreich von den Möglichkeiten der Digitalisierung profitiert. Ein schnelles Breitbandnetz ist die Basis für die Digitalisierung von Unternehmen und Gemeinden. Daher freut es uns sehr, dass Schönberg am Kamp nun an das A1-Glasfasernetz angebunden ist. Vielen Dank an die Gemeinde und alle Beteiligten für die Umsetzung des Projekts.“

## Jetzt Breitband-Verfügbarkeit prüfen

Haushalte, die auf eine höhere Internet-Geschwindigkeit umsteigen möchten, können auf [www.A1.net/verfuegbarkeit](http://www.A1.net/verfuegbarkeit) die Verfügbarkeit höherwertigerer Pakete prüfen.



## 5G-Sender in Kriegenreith

Am Ortsrand von Kriegenreith wurde im Herbst ein Sender für den 5G-Mobilempfang aufgestellt, der vor allem Raan und Kriegenreith versorgen kann. Endlich ist es auch in diesem Gebiet so weit, damit man an einer modernen Kommunikation teilnehmen kann. Die interessanten Fotos von der Errichtung des Senders stammen von Toni Kranzler aus Kriegenreith.





# Triathlon für alle: 285 Sportler feierten den Schönberg 1/8MAN Triathlon

## Sieg für Jan Schiebl vom TriTeam Krems vor den Rauscher Cousin's vom URC Langenlois!

Zum 6. Mal lud der URC Sparkasse Langenlois zum Schönberg 1/8MAN Triathlon. 150 Einzelstarter und 45 Staffeln nutzen die Gelegenheit, um bei wechselhaften Bedingungen ein Triathlonfest zu feiern.

Pünktlich um 10 Uhr fiel der Startschuss. Die Athleten starteten in gestürzter Reihenfolge, das heißt: Der erste Starter war jener mit der langsamsten Meldezeit. Somit eröffneten die Einsteiger das Rennen, während die Lizenznehmer und Schnellsten als Letzte starteten. Angefeuert von den Zuschauern, sprangen die Sportler im 20-Sekunden-Takt ins Becken im Schönberger Freibad, um die 300 Meter Schwimmen zu absolvieren. Anschließend ging es mit dem Rad auf die 20 km lange Radstrecke von Schönberg nach Schönbergneustift und Zöbing, „am Hund“ entlang



Foto: Martin Bilhauer

bis Straß, über Hadersdorf, Kammern und Langenlois wieder zurück nach Schönberg. Die 5 km Laufstrecke führte in drei Runden rund um das Freibad-Gelände. Von einem kurzen Regenschauer während des Bewerbs abgesehen, konnte die

Triathleten bei trockenen Bedingungen ihrem Hobby fröhnen.

Hohen Zulauf gab es bei den Staffeln, insgesamt waren 45 Staffeln am Start. Organisator Günther Kanzler zieht eine positive Bilanz: „Wir freuen uns, dass neben den

arrivierten Athleten viele Einsteiger dabei sind, die das erste Mal bei einem Triathlon starten. Die Freude zu sehen, wenn sie ins Ziel laufen, motiviert mich und mein Team jedes Jahr auf's Neue den Schönberg 1/8MAN zu organisieren.“

# TAXI

## ALTENBURGER

+43 676 944 94 21

- Personentransporte
- Krankentransporte
- Klein- und Eiltransporte
- Umzugstransporte
- Shuttlefahrten
- Botendienste
- Flughafentransfer

RUND UM DIE UHR FÜR SIE IM EINSATZ!

<https://www.taxi-altenburger.at>



Für die Teilnahme an der Aktion der Dorferneuerung „Stolz auf unser Dorf – miteinander leben“ erhielt die Gemeinde eine Auszeichnung, die durch die Obfrau ÖkR Maria Forstner und die Geschäftsführerin der Dorferneuerung Christine Schneider an den Bürgermeister übergeben wurde.



# Großartiger Freiwilligeneinsatz beim Projekt „Dorfhaus Freischling“

Nach einigen Hürden und Verzögerungen konnte im Frühjahr endlich mit den Umbauarbeiten begonnen werden. Geplant ist ja, das frühere Milchhaus komplett zu sa-

nieren und einen großen Raum für gemeinsame Veranstaltungen und Treffen in Freischling zu schaffen. Im ersten Bauabschnitt wurden die nicht tragenden Zwischenwände abgerissen, der

bestehende Dachstuhl repariert und neu gedeckt. Dabei waren schon viele Freiwillige aus Freischling, Raan und Kriegenreith fleißig im Einsatz, auch die kulinarische Unterstützung war vorhan-

den. Allen Helfern gebührt an dieser Stelle schon jetzt ein großer Dank. Im Frühjahr werden die Arbeiten fortgesetzt.



Foto: Mag. Leonhard Huber

## Klavier und Poesie beim Kamptalwirt Haimerl

Am 14. Oktober 2022 fand beim Kamptalwirt in Stiefern unter dem Titel „Magic Horizons – Klavier und Poesie“ ein Doppelkonzert der Komponistin und Pianistin Barbara Wlcek aus Wien (ihres Zeichens auch Singer/Songwriterin und Coach) und des Thürneustifter Komponisten, Pianisten und Autors Leonhard Huber statt. Die Zuhörerinnen und Zuhörer konnten

jazzig-klassischen Melodien der beiden Künstler lauschen und wurden auch literarisch auf eine phantastische Reise zum Zauber der Musik entführt. Eine Folgeveranstaltung dieser musikalischen Lesung aus dem neuerschienenen Buch mit Bezug zum Naturpark Kamptal in gleicher Besetzung ist für März 2023 im Zeitbrücke-Museum in Gars/Kamp geplant.

**17./18. Dezember** Beide Tage ab 10 Uhr geöffnet!

Zum Sonnblick 5  
3562 Mollands

Samstag 17. Uhr  
Kulinarische Lesung mit  
Schönberger  
Jungmusikanten

Wild-Spezialitäten  
**Leckere  
Schmankerl**  
Suppe, Maroni,  
Waffeln

Unter Einhaltung der  
aktuellen Corona Bestimmungen

**Weihnachtsstimmung**  
in der Tischlerei  
Tschoppen

Organisator:  
Tischlerei Tschoppen  
Geschenke und Accessoires aus Holz  
Markenführer HIFI-Immersion - Sabine Weinger

Leser-Karten - Nathan Steidl  
Haugnachts-Audiotext - Ede Kreim  
Reifen von „Die Seifenher“ - Erika Sulz  
Bäckerei und Handarbeit - Albiner Fax  
Garamik Handwerk und Tapferei - Herka Bauer  
Hausbrot und Handbrotbackerei - Anja Harter  
Alpaka Wolprodukt aus der Alpaka - Familie Klöber  
Wandgefertigte Krappen / Zeichnungen - Franz Penzner  
Käseherstellung und Schmiedekunst - Adolf König & Rudolf Geyer  
Kunstfloristik, Moos, Blaudruckerei, Marmeladen, Honig - Familie Miedig  
Wildbacher Spezialitäten und Horelberger Käse - Sonja & Schreck Erik  
Produkte für die Wildbacher - Adelheid Fustner  
Dietrichshaus „Burkholz“ - Huber Christine  
Weißer und Fleischwaren - Familie Pachinger  
Kunze Acrylmalerei und Schmuck - Gerlinde Promberger  
Ein Baum, Trachtstoffs, Cider - Mischberger Dorabeger  
Kleider und Damenmode in Trachtstoffs - Ulitz Pamela  
Kulinarische Wandführung, Schmuck, Wandmalerei - Carina Baum

ERLEBEN SIE  
**ZIEGEN &  
ALPAKAS  
hautnah**

Christbaum-  
verkauf  
Sonja Walzer

NOBEL SPANIE  
KLEBERSTREIFEN  
UND TAPETEN

# Jugendliche zeigen Engagement für das Gemeinwohl

42,195 Stunden gemeinnütziges Engagement zeigte die Landjugend Plank am Kamp beim diesjährigen Projektmarathon. Insgesamt stellten sich 10 Mitglieder der Landjugend Plank/Kamp in den Dienst der Gemeinnützigkeit und hinterließen einen nachhaltigen Fußabdruck in der Gemeinde. Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister besuchte die Landjugendgruppe am Samstagnachmittag und überzeugte sich vom ehrenamtlichen Engagement der Jugendlichen im ländlichen Raum.

## Landjugend hinterlässt Spuren

Eine von der Gemeinde gestellte Aufgabe musste innerhalb von 42,195 Stunden



Foto: Landjugend Plank am Kamp

Projektmarathongruppe Landjugend Plank am Kamp mit Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister; v.l.n.r.: David Hohenecker, Jürgen Sykora, Lukas Bull, LR Christiane Teschl-Hofmeister, gfGR Hannes Dantinger, gfGR Alois Naber

bewältigt werden. Heuer war die Aufgabe, die die Gemeinde Schönberg am Kamp für die Jugendlichen vorberei-

tet hatte, einen bestehenden Wanderweg freizuschneiden und mit Wissensstationen für Jung und Alt zu ergänzen. Nebenbei mussten die Bänke geschliffen und gestrichen werden. Es wurden auch Naturregeln zum richtigen Verhalten während der Wanderrunde erstellt. Wissen- und Erlebnisstationen zu den Themen Wald, Holz und Wildtiere galt es zu entwickeln.

Sich einer Herausforderung zu stellen und dabei viel Spaß und Motivation zu haben, genau das macht die Landjugend aus. So schildert Bürgermeister Ing. Michael Strommer: „Der Trude Marzik-Wanderweg ist gut frequentiert und durch den Projektmarathon wird er noch attraktiver für Jung und Alt. Ich bin stolz, dass wir in unserer Gemeinde eine so motivierte Landjugendgruppe haben“, betont der Bürgermeister. Insgesamt wurden an zwei Schwerpunktwochenenden im August und September knapp

100 gemeinnützige Projekte in ganz Niederösterreich von der Landjugend für die Allgemeinheit realisiert. Dadurch zeichnet sich die Landjugend in Niederösterreich aus – gemeinsam anzupacken!

## Vertreter der Landesregierung beeindruckt

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zeigte sich beeindruckt von der Leistung der Landjugend Plank am Kamp. Interessiert erkundigte sie sich über den Projektfortschritt, die weiteren Bauvorhaben am Projektschauplatz in Oberplank (Bezirk Krems-Region) und die Entwicklung im Sprengel Plank am Kamp. Der Besuch von unserer Jugendlandesrätin betont die Wertschätzung auch von seitens der Politik. Großen Zuspruch erhielten die Jugendlichen von der Dorfbewölkerung und Wanderern, die vorbeikamen.

Mehr Informationen zum Projektmarathon und dem Programm der Landjugend NÖ: [noe.landjugend.at](http://noe.landjugend.at)



Schönberg am Kamp

## Einladung

zu der am

**Freitag, den 16. Dezember 2022 um 19.00 Uhr**

im Gasthaus Hotel zur Schönenburg stattfindenden

### Generalversammlung

mit gleichzeitiger

### Weihnachtsfeier

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Obmann
2. Totengedenken für alle verstorbenen Vereinsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Verlesung des Protokolls
5. Berichte
  - Kassier
  - Kassaprüfer
  - Obmann
6. Berichte der Sektionsleiter
  - Senioren Damen
  - Damen
  - Senioren Herren
  - Stockschiützen
7. Neuwahlen
8. Referate der Ehrengäste
9. Anfragen – Allfälliges



Um zuverlässiges Erscheinen ersucht der Obmann

Werner Heindl



# Neuer Markt wurde zu Gemeinde-Treffpunkt

**G**leich mehrfach hat das Projekt des Schönberger Bauernmarktes in seinem ersten Jahr die Erwartungen erfüllt: Mit einer breiten Palette an heimischen Produkten schuf er eine Plattform, die Hersteller und Konsumenten verbindet, aber auch einen Ort geselligen Zusammentreffens. Die Initiatorinnen Maria Pinter und Valerie Ertl von der Initiative „Flora“ sind zum Abschluss der Saison ebenso zufrieden wie die teilnehmenden Produzenten und die Kundinnen und Kunden.

Zwölf Mal hat der regionale Markt von Mitte April bis Mitte Oktober 2022 stattgefunden und sich zu einem fixen Treffpunkt im Gemeindeleben entwickelt. „Es war spannend zu erleben, wie sich die Sache entwickelt. Wir haben gesehen, dass sich alle Generationen sichtlich wohl fühlten und sich gern von den Angeboten überraschen ließen“, findet Valerie Ertl.

Auch der Ortswechsel zum Alten Badhaus hat der Veranstaltung gut getan. „Hier konnten sich die kleinen Besucher nahezu unbeaufsichtigt zwischen den Ständen tummeln. Rund um das alte Gebäude gibt es viele Möglichkeiten für die bewegungshungrige Generation; das Wasser, die Wiese und verschiedenste Versteckmöglichkeiten bieten sich geradezu an. Währenddessen konnten die Erwachsenen das Bummeln von Stand



zu Stand zelebrieren und in aller Ruhe Dargebotenes verkosten und erwerben“, erzählt Ertl.

Das Angebot umfasste jedenfalls eine breite Palette: „Angefangen von allerlei Blumen-Arrangements, Fleisch vom Wild, Gebackenes, Gemüse, Honig, Käse, Naturkosmetik, Nudeln, Seifen, Wollkreationen u.v.m. bis hin zu unserem unverzichtbaren Wein, der jedes Mal von einem unserer Winzerinnen oder Winzern angeboten wurde“, zählt Maria Pinter auf.

Der Markt wurde noch zusätzlich bereichert, indem sogenannte Spezial-Märkte zu einem der Jahreszeit entsprechenden Thema „eingeflochten“ wurden. Diese brachten eine größere Vielfalt an Angeboten und zusätzlich Möglichkeiten zum Verweilen: Hier eine kreative Sitz-ecke, um eine Portion frisch gekochten

Kessellinsen-Eintopf zu genießen, dort eine gemütliche Bistro-Garnitur, um ein Raclettebrot mit einem Gläschen Wein verkosten zu können. Oder einfach einen Schluck belebenden Kaffee, im Waldviertel geröstet, der mit seinem fein aromatischen Duft lockte. Ob wegen Weiß- oder Rotwein, Frizzante, Pet Nat oder auch Traubensaft, die Stehtische waren immer umschwärmt, wie die Blüten von Honigbienen.

„Wir freuen uns, mit diesem Markt eine traditionsverdächtige Bereicherung eingeführt zu haben und sind gespannt, welche Teilnehmerinnen und Teilnehmer uns das nächste Marktjahr bescheren wird“, kündigen die beiden Initiatorinnen vom Verein „Flora“ (Initiative zur Förderung von Wirtschaft, Umwelt und Kultur in Schönberg am Kamp) bereits eine Fortsetzung an.

## Papperl á Pub – unser Jubiläumsjahr

10-Jahre Papperl á Pub wurden mit zahlreichen Veranstaltungen übers Jahr gebührend gefeiert. Wir bedanken uns bei unseren treuen Besuchern und hoffen weiterhin auf Ihr Kommen.

**Im Namen des gesamten Teams wünschen wir Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023.**



### Programmvorschau:

**X-mas Party** am 17.12.2022

**Prosecco Time** am 07.01.2023

*Papperl á Pub Team*  
Hauptstraße 18, 3562 Schönberg  
02733/61352

# Herbst im Kindergarten Sch

## Erntedank



Mit verschiedenen Projekten, Geschichten und Liedern konnten wir den Kindern alle wichtigen Aspekte über das Wachsen, Pflegen und Ernten von Obst und Gemüse näherbringen. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Wertevermittlung. Dankbarkeit und Wertschätzung sowie achtsamer Umgang mit den Ressourcen sind wichtige Bestandteile unserer Bildungsarbeit. Denn: „Es ist nie zu früh, die Erde für das zu schätzen, was sie bereithält.“

## Martinsfest im Kindergarten

Am Freitag, den 11. November feierten wir im Kindergarten unser Martinsfest. Im Garten spielten die Kinder die Martinslegende, sangen Laternenlieder und anschließend zogen wir mit unseren Laternen Richtung Bad. Da es sehr dunkel war, sah man uns schon von weitem mit unseren hellen Laternen. Im Kindergarten teilten, nach altem Brauch, unsere Kindergartenkinder ihre Martinskipferl mit ihren Geschwistern und Eltern. Die



Zeit um den hl. Martin herum ist besonders dem Thema „Teilen“ gewidmet.

Anschließend kümmerte sich unser Elternbeirat mit heißen Leberkäsemmelein, Kinder-

punsch und Glühwein um unser Wohl. Herzlichen Dank an unseren engagierten Elternbeirat!

Auch ein besonderer Dank gilt dem Team der Freiwilligen Feuerwehr Schönberg. Sie kümmerten sich um die offiziellen Meldungen, sicherten den Umzug auf der Straße ab und bewachten auch die Feuerstelle im Kindergarten. Unsere Kinder waren von den Feuerwehrmännern in ihren Uniformen sehr beeindruckt. Herzlichen Dank an unsere Feuerwehr!



## Bastelspende

Die Kindergartenkinder konnten sich kürzlich über einige Schachteln voll bepackt mit diversen Bastelmaterialien freuen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Erika Gangelmayer von der Kreativcke für diese großzügige Spende!



# önberg am Kamp

## Erlebtes Lernen



Die Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr – unsere „Schlaun Füchse“ – haben nun wieder die Möglichkeit, sich gegenseitig kennenzulernen und miteinander spielend zu lernen. Unser Anliegen ist es, die Kinder bestmöglich auf die Schule vorzubereiten. Daher finden regelmäßig gemeinsame Aktivitäten aller „Schlaun Füchse“ im Kindergarten statt. Der Schwerpunkt unseres ersten Zusammentreffens lag im Bereich der sozialen Kompetenz.

- Wer geht mit mir nächstes Jahr in die Schule?
- Wen kenne ich schon?
- Wo wohnt wer?
- ...

Nach ersten gemeinsamen Bewegungsspielen konnten die Kinder immer zu zweit gemeinsam verschiedene Stationen erkunden.

Zum Abschluss stellten die Kinder ihre Kooperationsfähigkeit unter Beweis! Gemeinsam schafften es alle drei Gruppen, den „Fluss“ in Teamarbeit zu überqueren.





# Volksschule Schönberg

## Erfolgreiche Radfahrprüfung: Weiße Fahne an der VS Schönberg

Am 6. Oktober 2022 absolvierten die SchülerInnen der 4. Klasse erfolgreich die praktische Radfahrprüfung.

Nach einer anstrengenden Vorbereitungsphase und erfolgreicher, schriftlicher Prüfung konnten die Kinder nun auch endlich ihr praktisches Können mit dem Fahrrad zeigen. Alle Kinder bestanden die Prüfung und können nun den Radfahrführerschein ihr Eigen nennen. Herr Bgm. Michael Strommer sowie Frau VD Judith Jell gratulierten zur bestandenen Prüfung. Gefeiert wurde das tolle Ergebnis anschließend mit Äpfeln und Schnitten die dankenswerterweise von unserem Herrn Bürgermeister gespendet wurden.

Unser Dank gilt auch der



Polizeidienststelle Langenlois mit Fr. Inspektor Kathrin Haider und Hr. Inspektor Stefan Mayerhofer, welche die praktische Prüfung

abnahmen. Nun sind die Kinder hoffentlich gut auf die Gefahren des Straßenverkehrs vorbereitet. Wir wünschen allen SchülerInnen stets gute

Fahrt und bitten sämtliche Verkehrsteilnehmer gut auf die „Führerscheinneulinge“ achtzugeben.

(Text: Anna-Maria Winkler)

## Autorenlesung „Einmal Cookiepower, bitte!“

Im Rahmen des Welttierschutztages besuchte die Kinderbuchautorin Irene

Gruber aus Etsdorf mit ihrer Therapiehündin Cookie die 3. und 4. Klasse. Die Mops-

Dame spielt auch in dem vorgestellten Buch „Einmal Cookiepower, bitte!“ eine

besonders wichtige Rolle. In der humorvollen aber auch zum Nachdenken anregenden Geschichte geht es um einen Jungen namens Leon, der im Rollstuhl sitzt und meistens mies gelaunt ist. Doch die Begegnung mit Cookie verändert alles, denn nur Leon kann sie verstehen. Abenteuer, Freundschaft und ein Hund, der sprechen kann! Ein Buch, das Mut macht.

Die Kinder haben aufmerksam beim Vorlesen zugehört und hatten große Freude daran, wenn Cookie ihr Frauchen beim Herzeigen der Illustrationen durch die Runde begleitete. Zum krönenden Abschluss durften alle der süßen Mops-Hündin ein Hundeleckerli geben.

(Text: Anna-Maria Winkler)





## Aktion Landeshauptstadt



Im Rahmen der „Aktion Landeshauptstadt“ verbrachten die SchülerInnen der 3. und 4. Klasse am 12. Oktober 2022 einen interessanten Vormittag in der Landeshauptstadt St. Pölten.

Bei einer lehrreichen und interessanten Führung erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die barocke Altstadt und das Regierungsviertel. Am 77 m hohen Klangturm, dem Wahrzeichen von St.

Pölten, konnten die Kinder den Ausblick über unsere Landeshauptstadt genießen. Als Überraschung, weil das Bundesland Niederösterreich heuer 100-jähriges Jubiläum feiert, durften die Kinder auch noch das Landesmuseum NÖ besuchen. Zum Abschluss des gelungenen Vormittags bekamen die SchülerInnen in der Mensa der HTL St. Pölten ein Mittagessen.

(Text: Anna-Maria Winkler)

## Umwelt.Wissen.Schule



Der Grundstein für umweltbewusstes und rück-sichtsvolles Handeln wird bereits in der Volksschule gelegt. Die Naturparkvolksschule Schönberg wurde für ihre zukunftsorientierte, herausragende engagierte Bil-

dungsarbeit mit der Umwelt. Wissen-Plakette für die nachhaltige Schulentwicklung ausgezeichnet. Dazu gratulierten auch Bürgermeister Michael Strommer und Gemeinderat Alois Naber.

(Text: Judith Jell)

## Schönbergs Schulleiterin Judith Jell durfte sich zu ihrem 50. Geburtstag über viele Glückwünsche von Groß und Klein freuen



Mit einer musikalischen Darbietung gratulierten die Kinder der Volksschule Schönberg ihrer Schulleiterin Judith Jell zu ihrem 50. Geburtstag. Neben den Volksschulkindern stellten sich auch die Lehrerinnen sowie Bürgermeister Michael Strommer und Gemeinderat Alois Naber ein.



# Firma Lechner – immer ein großer Erfolg bei Kindersommer-Baustelle



### Mitarbeiter-Ehrung

*Ehrungen einiger Mitarbeiter der Firma Lechner bei verspäteter sommerlicher Weihnachtsfeier*

Foto: Norbert Stadler



Bauen für Generationen seit 162 Jahren

**LECHNER**

**Frohe Weihnachten,  
ein glückliches und erfolgreiches Neues Jahr**

wünschen Familie Lechner  
und das Lechner-Bau-Team

*Hermann Lechner*     *Danka Wehr*  
*Christine Lechner*     *Alexander Lechner*     *Prinz Lechner*

Ing. Hermann Lechner GmbH  
3564 Plank/Kamp - Lindengasse 1  
Telefon: 02985/8227 www.lechner-bau.at





# Gemeindegruppe Schönberg

Am 6. September führen wir zur Landesausstellung nach Marchegg, Thema: „Marchegg Geheimnisse – Mensch, Kultur, Natur“. Wir hatten einen sehr schönen und interessanten Ausflugs- tag mit Führung und Rund- gang in Marchegg.

Beim Vortrag von Moser Reisen über die große Lan- desreise nach Zypern am 8. September konnten wir wieder neue Kulturen ken- nenlernen.

Unsere Wandergruppe fuhr am 23. September nach Hol- labrunn zum Landeswander- tag in die Sitzendorfer Keller- gasse.

Die Nostalgiezugfahrt von Opatija nach Wien vom 11. bis 15. Oktober mit dem Thema „Auf den Spuren der K.u.K-Monarchie“ war für die teilnehmenden Senioren ein Erlebnis.

Im Haus der Musik in Gra- fenwörth fand am 30. Ok- tober die große Herbstgala „Viva Las Vegas“ nach dem Motto „Back to the Fifties“ statt.

Über 60 Mitglieder ließen



sich das Gansl-Essen im GH Hotel zur Schonenburg nicht entgehen.

Die Jahreshauptversamm- lung am 18. November war sehr gut besucht. Als Eh- rengäste durften wir Bgm. Ing. Michael Strommer und Bez.-Obmann Armin Sonn- auer begrüßen.

Am 20. November fand die Messe für unsere Verstorbe- nen Mitglieder mit Pfarrer Mag. Robert Bednarski statt. Vom 4. bis 7. Dezember ging die Fahrt nach Tauplitz. Am Programm stand der Weih- nachtsmarkt in Pürgg, das

auch als „Kripperl der Steier- mark“ bekannt ist. Wir er- lebten das Krampusspiel in Tauplitz und fanden Ent- spannung in der Therme Bad Mitterndorf.

Am 8. Dezember führte uns unsere Adventfahrt nach Garsten und Steyr.

## Vorschau:

- **Unsere Kegler** kegeln jeden Donnerstag im GH Haag in Haitzendorf.

- Jeden letzten Freitag im Monat ist unsere **Wander- gruppe** in der näheren Um- gebung auf einer interes- santen Wanderung unterwegs.

- **Volkstänze, Mittelalter- liche Tänze, Kreistänze, Rei-**

**hentänze, Tänze aus aller Welt, Tanzspiele u.v.m. für Senioren – kein Partner er- forderlich.**

Beim „Geselligen Tanzen“ geht es um das Erlernen ver- schiedenster einfacher Tän- ze, wobei sich zwangsläufig Koordinationsfähigkeit, Kör- pergefühl, Konzentration, Kräftigung der Muskulatur und Beweglichkeit verbes- sern werden. Durch das ge- sellige Miteinander wird die soziale Komponente des Ge- meinschaftsgefühls geprägt, Kontakte und Gespräche gefördert und das Selbstver- trauen gestärkt.

Rhythmus und Musik wirken äußerst positiv auf die Seele. Tanz, Tanzspiele und koordi- nierte Bewegung werden im Kampf gegen Altersdemenz erwiesenermaßen höchst erfolgreich angewendet. Wir werden eine beschwingte, durch Fröhlichkeit geprägte Stunde miteinander verle- ben.

**Mittwoch, 18 Uhr  
Gasthaus Hotel zur Scho- nenburg, Schönberg/Kamp**

**Kontakt: Seniorenbund-Ob- mann Gottfried Kluger, Tel. 0664/2007720**

*Jahr für Jahr verweht im Wind  
und wenig bleibt zurück!*

*Doch in der Krippe hier das Kind  
bleibt uns als wahres Glück.*

*Wir halten inne eine weile  
hier beim Jesus Christ:  
und plötzlich schwindet alle Eile  
weil heute Weihnacht ist.*

**In diesem Sinne wünscht der Vorstand von NÖs Se- nioren ein gesegnetes Weihnachtsfest, alles Gute und vor allem Gesundheit und viel Glück für jeden Tag im neuen Jahr.**

*Seniorenobmann Gottfried Kluger*





# Schönberger Jungmusikanten

## Segnung der Musikantensonne



Die Musikantensonne Jahrgang 2022 stammt heuer vom Familien-Weingut unseres Kapellmeisters Andreas „Leo“ Leopold aus Schönberg-neustift und wurde Anfang Oktober gemeinsam von uns gelesen. Im Rahmen des Familien- und Jugendgottesdienstes am 13. November 2022, den wir musikalisch umrahmen durften, wurde die neue Musikantensonne gesegnet und als „Staubiger“ im Anschluss bei der Agape verkostet.

## Ausflug nach Schönberg ins Lachtal



Eine kleine Abordnung aus dem Kamptal reiste ins Lachtal zum größten Almbtrieb in der Steiermark. Bürgermeister Hannes Schmidhofer begrüßte uns sehr herzlich. Wir überbrachten die besten Grüße aus der Gemeinde und überreichten ein paar Flascherl Schönberger Wein.

Auch der Musikverein Schönberg-Lachtal durfte sich über ein Gastgeschenk von den Schönberger Jungmusikanten freuen. Judith und Martin überreichten dem Obmann Gerhard Kleinförchner und Nici Schmidhofer (Skirennläuferin und Schlagzeugin) ein paar Flaschen der Musikantensonne.

Es war ein tolles Fest und wir freuen uns schon sehr, am 30. September 2023 wieder dabei zu sein. Denn da wurden wir eingeladen, den Frühschoppen zu spielen und verbinden das natürlich gerne mit einem Musikausflug zu unseren Freunden ins Lachtaler Schönberg!



# Pfarrberichte aus der Gemeinde Schönberg



## Verabschiedung Pfarrer Zemlicka



Am 21. August wurde Pfarrer Zemlicka im Rahmen einer Heiligen Messe in Schönberg verabschiedet. Ihm wurde von Diakon Thomas Pfeiffer und der stellvertretenden PGR-Vorsitzenden Susanne Hahn ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Im Anschluss hatten die Mitglieder der Pfarrgemeinde im Rahmen einer Agape noch

die Möglichkeit, sich persönlich von Pfarrer Zemlicka zu verabschieden und für das Projekt von Pater Martin zu spenden. Wir wünschen unserem Pfarrer Josef Zemlicka Gottes Segen für seinen neuen Lebensabschnitt. Gleichzeitig wurde unserer Organistin Ulrike Machherndl die Cäcilienmedaille in Gold überreicht.



## Pfarrverbandswallfahrt

Am Sonntag, den 11. September fand wieder die Pfarrverbandswallfahrt nach Maria Dreieichen statt. Aus Schönberg ist um 6 Uhr eine Gruppe von 20 Personen aufgebrochen. Besonders erfreulich war heuer wieder die Teilnahme einer großen Schar von Ministranten, die auch nach 20 km bei der Messe in Maria Dreieichen noch Kraft zum Ministrantendienst hatten. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Betreuerinnen Michi und Lisi. Die Heilige Messe wurde von Pfarrer Bednarski in Konzelebration mit den



beiden Diakonen Adolf Steiner und Thomas Pfeiffer gefeiert. Musikalisch untermalt wurde die Messe von der Orgel und von Pastoralassistent Markus Ferstl an der Gitarre.



## Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

Grundkurs 2022/23

Start:  
November  
2022

Schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebensphase und deren Angehörige zu begleiten ist eine verantwortungsvolle Aufgabe.

Der Grundkurs für Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung

- richtet sich insbesondere an Menschen, die sich als ehrenamtliche Hospizmitarbeiter\*innen engagieren möchten, sowie an jene, die in sozialen Berufen tätig sind, und all jene, die sich persönlich mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer auseinandersetzen wollen.
- soll die Teilnehmer\*innen befähigen, schwerkranke, sterbende Menschen und deren Angehörige professionell zu begleiten.
- vermittelt Haltung und Wissen über psychische, physische und soziale Aspekte, die mit Krankheit, Sterben, Tod und Trauer verbunden sind.

Kursort: Krems

Start: 25. November 2022, Ende: November 2023

Weitere Informationen und  
Anmeldung: [www.fvpc.at](http://www.fvpc.at)





## Ministrantenstunde



Am 10. September wurde die Ministrantenstunde um 9 Uhr mit einem Mini-Frühstück begonnen. Danach kam Diakon Thomas Pfeiffer dazu und sprach mit den Minis über die 10 Gebote und wie diese im Alltag umgesetzt und gelebt werden können. Der Abschluss wurde in die

Kirche verlegt. Da kurz danach eine Taufe angesetzt war, sind wir gemeinsam noch den Ablauf der Tauffeier durchgegangen. Weil bei dieser Taufe seit Jahrzehnten erstmals wieder der alte Taufbrunnen zum Einsatz gekommen ist, müssen die Kinos auf den geänderten Ablauf vorbereitet werden.

## Übergabe Feuerwehrkurat

Am 14. August hat Diakon Herbert Trautsamwieser in einer gemeinsamen mit den neuen Diakon Thomas Pfeiffer, als Feldgottesdienst zelebrierten Wort-Gottes-Feier, seine

Funktion als Feuerwehrkurat symbolisch an Diakon Pfeiffer übergeben. Die offizielle Ernennung zum Kuraten wird im Frühjahr im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages erfolgen.



Die beiden Diakone nehmen Kdt. Harald Straninger in die Mitte.

## Installation Pfarrer Robert Bednarski

Am Nachmittag des 4. September wurde im Rahmen eines feierlichen Festgottesdienstes in der Pfarrkirche Gars unser neuer Pfarrer Robert Bednarski als Pfarrer der sieben Pfar-

ren des Pfarrverbandes (Gars, St. Leonhard, Tautendorf, Plank, Freischling, Stiefern, Schönberg) installiert. Pfarrer Bednarski fuhr am Hauptplatz von Gars in einer Pferdekutsche vor. Er wurde dort von

Bürgermeister Martin Falk und der stellvertretenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Linda Marlovits, dem anwesenden Klerus, einer Abordnung der Feuerwehr und des Kameradschaftsbundes

sowie der wartenden Bevölkerung und der Garser Bürgerkapelle empfangen. Nach dem gemeinsamen Zug zur Kirche wurde Pfarrer Bednarski von Pater Martin, Prior von Stift Altenburg, in Vertretung unseres Diözesanbischofs Alois Schwarz, symbolisch der Schlüssel zur Pfarrkirche überreicht. Nach dem Festgottesdienst wurde zu einer einfachen Agape in den Hof des Pfarrhofes geladen.





## Gemeinsamer Kreuzweg auf den Kalvarienberg

Am 18. September fand die traditionelle Kreuzwegandacht der Pfarren Stiefen und Schönberg auf den Kalvarienberg statt. Normalerweise geht eine Gruppe den Kreuzweg von Stiefen und eine Gruppe von Schönberg. Die letzten beiden Stationen

am Kalvarienberg werden dann gemeinsam gebetet. Heuer musste der Kreuzweg wegen eines überraschenden Gewitters in die Schönberger Kirche verlegt werden. Nach der Andacht war das Wetter wieder schön und die Agape konnte im Freien stattfinden.



## Erntedank in Schönberg



Am 19. Oktober wurde in Schönberg Erntedank gefeiert. Pfarrer Robert Bednarski und Diakon Thomas Pfeiffer holten die Erntekrone von der Volks-

schule ab und zogen mit den Volksschulkindern und der Ortsbevölkerung unter musikalischer Begleitung durch die Schönberger Jungmusikanten zur Kirche. Die feierliche Ern-

tedankmesse wurde von einer Agape, zu der Nussbrot und Wein gereicht wurden, abgeschlossen. Die Erntekrone und der Kirchenschmuck wurden heuer

erstmalig unter tatkräftiger Mithilfe der Ministranten von den Frauen aus Schönberg hergestellt. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

## Vorweihnachtliche Mini-Stunde



Am ersten Adventsamtstag haben wir mit unseren Ministrant\*innen einen sehr abwechslungsreichen Vormittag gestaltet. Begonnen haben wir mit dem Verpacken der Weihnachtsgeschenke für eine Schulklasse von 16 Kin-

dern aus Köröm (Ungarn), die vom Club of Roma verteilt werden. Vielen Dank an dieser Stelle für die Mithilfe von Traude und Alfons Redtenbacher. Anschließend haben wir noch gemeinsam Lebkuchen gebacken und Engerl aus Papier gebastelt.



Mit Spielen und besinnlichen Texten haben wir uns auf den Advent eingestimmt. Wir bedanken uns an dieser Stelle für das Engagement unserer Minis während des gesamten Kirchenjahres!

*Elisabeth Brenner und  
Michaela Naber-Tastl*

## Kirchliche Termine

**18.12., 16 Uhr:** Weihnachtskonzert der Schönberger Jungmusikanten in der Pfarrkirche

**24.12., 16 Uhr:** Kindermette; **22 Uhr:** Christmette

**31.12., 16 Uhr:** Jahresabschluss-Gottesdienst  
**1.1., 9.45 Uhr:** Gottesdienst

**4.2., 18 Uhr:** Gottesdienst mit Blasiussegen

**5.2., 9.45 Uhr:** Gottesdienst mit Blasiussegen und Kerzenweihe

**22.2., 18 Uhr:** Gottesdienst mit Aschenkreuzspendung





## Familien- und Jugendgottesdienst



Am 18. September wurde in Stiefern ein Familien- und Jugendgottesdienst gefeiert. Diakon Thomas Pfeiffer wurde musikalisch von der Musikgruppe unterstützt, die auch in Schönberg die Familiengottesdienste mitgestaltet. Ein herzliches Dankeschön an Romy Schwarzl und Michi Naber sowie an die zahlreichen Gottesdienstbesucher.

## Thürneustift im Herbst

Die Leonhardmesse ist in Thürneustift bereits ein Fixpunkt im Jahresablauf. Diakon Thomas Pfeiffer hielt das erste Mal in der sehr gut besuchten Kapelle den Gottesdienst. Die „KamptalMusic“ sorgte für die musikalische Untermalung. Bei der anschließenden Agape mit Punsch, Glühwein, sowie pikanten und süßen „Schmankerln“ fand der Abend einen gemütlichen Ausklang. *Hannelore István*

## Erntedank in Stiefern

Zu unserem Erntedankfest konnten wir diesmal mit großer Freude Pfarrer Bednarski in unserer Kirche begrüßen. Die Stieferner Feuerwehr hatte am Kirchenplatz Aufstellung genommen. Einem alten Brauch folgend wurden dem neuen Pfarrer die Kirchenschlüssel, Brot, Salz und unser Orgelwein überreicht. Die Erntekrone wurde dann in die festlich geschmückte Kirche getragen, wo die um den Altar aufgestellten Erntegaben gesegnet wurden. Die feierliche Messe wurde von

Sängerinnen aus Gars und Stiefern mit Gitarrenbegleitung gesungen.

Nach dem Gottesdienst gab es auf dem Kirchenplatz eine Agape mit unterschiedlichsten Brotsorten, Apfelplätzchen sowie Wein und Obst-säften.

Für die Gläubigen gab es auch Marmeladegläschen zum Mitnehmen. Das gesellige Beisammensein war ein schöner Ausklang dieses Erntedankfestes.

Herzlichen Dank an alle, die dieses gelungene Erntedankfest möglich gemacht haben.



Foto: Manuella Herzig

## Aktion der Katholischen Frauenbewegung

In der Vorweihnachtszeit denken wir auch an Mitmenschen, denen es in dieser Zeit nicht so gut geht. Für diese Frauen und Mütter haben die Frauen des Pfarrgemeinderates Stiefern kleine Aufmerksamkeiten verpackt und Karten mit Weihnachts- und Neujahrswünschen beigelegt. Wir hoffen, damit etwas Weihnachtsfreude bringen zu können.

*Hannelore István*





## Erntedank in Plank



Das Erntedankfest wurde heuer ohne Prozession nur in der Kirche gefeiert. Diese war dafür sehr schön mit den Erntegaben ge-

schmückt. Nach der Hl. Messe wurden diese vor der Kirche verteilt. Herzlichen Dank an alle, die dieses Fest wieder gestaltet haben!



## Pfarrkirtag in Freischling mit musikalischer Begleitung

Gleichzeitig mit dem traditionellen Laurenzi-Pfarrkirtag in Freischling wurde auch noch der langjährige Pfarrmoderator des Pfarrverbands Gars Josef Zemlicka in den Ruhestand verabschiedet. Pfarrgemeinderatsobfrau Alexandra

Zach bedankte sich bei ihm für seine seelsorgliche und sehr menschliche Betreuung der Pfarrmitglieder mit einem kleinen Geschenk. Auch OV Veronika Müller-Reinwein überbrachte Dankesworte. Danach fand auch noch die Weihe der Kräutersträußchen



## Allerseelen in Oberplank



Für die Oberplanker ist es immer wieder eine Freude, wenn in der Kapelle Gottesdienst gefeiert wird. Erstmals hat Pfarrmoderator Robert Bednarski die Allerseelenmesse mit ihnen gefeiert, wofür sie besonders dankbar sind. Anschließend segnete er die Gräber in dem kleinen aufgelassenen Friedhof.

### Kirchliche Termine

**24.12., 18 Uhr:** Christmette

**31.12., 17 Uhr:** Jahresabschluss-Gottesdienst

**Aschermittwoch 22.2., 18 Uhr:** Gottesdienst und Spendung des Aschenkreuzes



statt. Umrahmt wurde das Fest sehr stimmungsvoll von den Schönberger Jungmusikanten. Auf Initiative des Pfarrkirchen- und Pfarrgemeinderates Freischling wurden die desolaten Kirchentüren restauriert. Die Arbeiten, die von der Firma Feinschliff aus Gars übernommen wurden, können sich wahrlich sehen lassen.

Mögen die neuen Pforten viele einladen, einzutreten und die Stille und den Frieden zu genießen.



## Friedenslicht aus Bethlehem

Am 24. Dezember 2022 können Sie beim Feuerwehrhaus Schönberg in der Zeit von 10.00-16.00 Uhr, beim Feuerwehrhaus Stiefern von 14.00-17.00 Uhr, in Plank in der Pfarrkirche von 10.30-16.00 Uhr und in Freischling 12:00-17:00 Uhr bei der Pfarrkirche das Friedenslicht abholen. Ebenso wird das Friedenslicht auch in den Kapellen Fernitz und Altenhof sowie in Oberplank beim Haus der Fam. Bauer angeboten.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein, es selbst abzuholen, wäre die Feuerwehr oder der Pfarrgemeinderat bereit, es Ihnen ins Haus zu bringen. Ein Anruf im Feuerwehrhaus Schönberg unter der Nummer 8233, für die Feuerwehr Stiefern unter der Nummer 0664/9679809 in der oben angeführten Zeit ist ausreichend.



## Aktuelles

**Öffnungszeiten:** Die Vinothek der Alten Schmiede ist noch **bis 18. Dezember 2022** jeden **Samstag, Sonntag und Feiertag jeweils von 11 bis 18 Uhr** für Sie geöffnet.

Aufgrund aktueller Entwicklungen bleibt die Vinothek der Alten Schmiede anschließend **bis Ende März geschlossen!**

Die neue Saison 2023 wird am **Freitag, 31. März 2023, 20 Uhr**, mit dem Kabarett von **Clemens Maria Schreiner** eröffnet! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



## Rückblick

### Musik Festival ALLEGRO VIVO mit „Telemannia“

Am 3. September 2022 waren Georg Gratzer und Klemens Bittmann mit atemberaubenden Klängen im Rahmen des Musik-Festivals Allegro Vivo zu Gast in der Alten Schmiede!

Georg Phillip Telemanns kanonische Sonaten waren für die Musiker Georg Gratzer und Klemens Bittmann Ausgangspunkt eines vielschichtigen und ungemein dynamischen Musizierens, das das Publikum auch mit bekannten Melodien aus Tango-, Jazz- und Filmmusik erfreute. Die beiden Musiker zo-

gen das Publikum mit ihren Klängen in ihren Bann und auch die Unterhaltung kam durch den Wortwitz der beiden nicht zu kurz.

Begleitet wurde dieser Abend von feinen Weinen des Demeter-Weingutes Matthias und Doris Hager aus Mollands.

### Weinkulinarium „GROSSE HÄMMER“ 2022 – Die Sieger!

Im außergewöhnlichen Ambiente der Alten Schmiede wurden am 10. September 2022 zwölf herausragende Reserve- & Rieden-Weine (Grüner Veltliner, Riesling, gereifte Rotweine) aus dem Gemeindegebiet Schönberg verkostet

und bewertet. Dazu passend gab es ein 4-gängiges Spätsommer-Menü, serviert von der Weinstube Aichinger mit Chefin Susanne Zimmermann.

Im Vorfeld wurden von einer Fachjury aus Sommeliers, Gastronomen und Weinjournalisten jene zwölf Finalweine aus den eingereichten Reserve- und Riedenweinen ausgewählt, die an jenem Samstagabend der Publikumsjury zur Bewertung vorgestellt wurden. Prof. (FH) Dr. Dipl.-BW(FH) Albert Stöckl, MA – Studiengangleiter International Wine Business am IMC FH Krems an der Donau – führte fachlich kompetent und charmant durch den vinophilen und



Foto: Norbert Stadler

Obmann Bgm. Ing. Michael Strommer, Klemens Bittmann, Georg Gratzer, GF Melanie Deibler-Labner mit Allegro Vivo-GF Mag. Nikolaus Straka



Foto: Alte Schmiede

v.l.n.r.: Moderator Albert Stöckl mit den Siegern des Abends Gerhard Deim jun. und Franz Leopold sowie mit Obmann-Stellv. Mag. Günter Zaiser



kulinarischen Abend und begeisterte mit seinem Wortwitz die Gäste.

Die Publikumswertung wurde noch am selben Abend zur Fachjury-Wertung addiert, woraus sich folgende Sieger der diesjährigen Rieden- und Reserveweinverkostung ergaben:

1. Platz: **Grüner Veltliner Ried Kalvarienberg 2021** vom Weingut Gerhard Deim, Schönberg am Kamp
  2. Platz: **Grüner Veltliner „Löss“ Ried Bernthal 2021** vom Weingut Franz Leopold, Schönberg am Kamp
  3. Platz: **Grüner Veltliner Ried Bernthal 2021** vom Weingut Gerhard Deim, Schönberg am Kamp
- Sonderpreis (gereifte Rotweine): **CMZ Privatfüllung 2019** (Cabernet Sauvignon, Merlot & Zweigelt) vom Weingut Franz Leopold, Schönberg am Kamp
- Wir gratulieren allen Siegern und bedanken uns bei unseren Gästen für den wunderbaren Abend!



Foto: Christine Hauer

Feinste Kulinarik von der Weinstube Aichinger, wie etwa das Birnen-Nougatmousse

### Ausstellungseröffnung „PHOTOCHEMIA“ von David Kurz

Am 16. September 2022 wurde die Ausstellung „PHOTOCHEMIA“ von David Kurz feierlich eröffnet. Kulturexperte der Alten Schmiede Norbert Stadler begrüßte die Gäste sowie den Künstler und erläuterte den Werdegang von David Kurz. Anschließend übergab er das Wort dem Künstler, der näher auf den Zugang zu und der Technik seiner Ausstellung „PHOTOCHEMIA“ einging. Der Abend fand seinen gemütlichen Ausklang mit feinen Weinen des Weingutes Alfred Markus Deim.



Foto: Norbert Stadler

Maria Deim mit Künstler David Kurz und GF Melanie Deibler-Labner

### Konzert BLECH – Mühl4ler Chansonrock sorgt für Stimmung in der Alten Schmiede!

Am 15. Oktober 2022 war die oberösterreichische Band BLECH mit ihrem Mühl4ler Chansonrock zu Gast in der Alten Schmiede und begeisterte das Publikum!

„Blech“ ist eine fünfköpfige Band aus dem Mühlviertel und wurde im Jahr 2019 gegründet.

Die Instrumentierung mittels Stimme, Gitarre, Ziehharmonika, Trompeten

und Bass ging beim Publikum perfekt ins Ohr und brachte gute Unterhaltung und Schwung. Die Geschichten des Sängers bildeten den Mittelpunkt der Lieder und die wiederkehrenden Solopassagen und Melodien der Trompeten sorgten für Begeisterung beim Publikum. Ziehharmonika und Bass begleiteten und vollendeten das Quintett!

Der schwingvolle und unterhaltsame Abend wurde von feinen Weinen des Weingutes Reinhard Eisenbock aus Schönberg gebührend umrahmt!



Foto: Alix Schmiede

Obmann-Stellv. Günter Zaiser (l.) und Winzer Reinhard Eisenbock (r.) mit der 5-köpfigen Band BLECH



### Konzert XING – Soul & R'n'B

Am 29. Oktober 2022, 20 Uhr, war das Duo XING mit melancholischen Melodien samt Einflüssen von R'n'B, Hip Hop & einer großen Menge Soul zu Gast in der Alten Schmiede Schönberg.

Der musikalische Abend wurde begleitet von feinen Weinen der Weingärtnerei Aichinger aus Schönberg.

### Weintaufe 2022 & 20-Jahre-Jubiläum der Alten Schmiede

Das 20-jährige Bestehen der Alten Schmiede Schönberg wurde im Rahmen der traditionellen Weinsegnung am 12. November 2022 in der ausverkauften Alten Schmiede gefeiert.

Bürgermeister Ing. Michael Strommer begrüßte die Gäste und übergab nach seiner Laudatio das Wort an den diesjährigen Weinpaten, Ehren-Obmann der Alten Schmiede und Bürgermeister außer Dienst Peter Heindl. In seiner Rede blickte dieser voller Stolz an die vergangenen 20 Jahre der Alten Schmiede zurück und schwelgte dabei in Erinnerungen an die vielen prominenten Gäste des Hauses und erzählte einige „G'schichtln“ aus dieser Zeit. Zum Jubiläum wurde zudem eine Sonderausstellung mit allen Highlights und prominenten Gästen, die bereits in der Alten Schmiede zu Gast waren, vorbereitet, die bei allen Anwesenden nostalgische Momente hervorrief.

Neben der Jubiläumsfeier stand natürlich der Taufwein vom Weinbau Wolf-



Foto: Alte Schmiede

v.l.n.r.: Obmann Bgm. Ing. Michael Strommer mit Xing Li, Ines Kolleritsch und Winzerin Anna Aichinger.

gang Riedlmayer im Mittelpunkt. Die traditionelle Weinsegnung des „Staubigen“ wurde von Diakon Thomas Pfeiffer zelebriert. Der Taufwein bekam den zu diesem Jubiläumsjahr perfekt passenden Namen „Der Jubilar“.

Musikalisch umrahmt wurde der Abend von der 5-köpfigen Gruppe „Blechsalat“ der Musikvereinigung Schönberger Jungmusikanten. Für herrliche Kulinarik sorgte zudem Susanne Zimmermann

von der Weinstube Aichinger mit einem sensationellen Herbstzeitbuffet mit Grammelknödeln, Bauernente mit Rotkraut sowie Trüffelrahmgnocchi.

### JUNGE HÄMMER 2022 – Jungweinverkostung

Der neue Jahrgang konnte am 26. November 2022 im Rahmen der „Jungen Hämmer“ in der Alten Schmiede verkostet werden! Die jungen, primärfruch-



v.l.n.r.: Obmann Bgm. Ing. Michael Strommer, Ehren-Obmann und Weinpate Peter Heindl, Winzer Wolfgang Riedlmayer, Diakon Thomas Pfeiffer und Obmann-Stellv. Mag. Günter Zaiser



Warme Köstlichkeiten und kalte Brötchen zur Jungweinverkostung gab es vom Gasthaus-Hotel „Zur Schönenburg“.



tigen, knackigen Weine unserer Winzer fanden bei den Gästen regen Anklang, die dazu herrliche warme Köstlichkeiten und kalte Brötchen vom Gasthaus-Hotel „Zur Schönenburg genießen konnten. Alles in Allem ein gemütlicher und geselliger Abend zum Kosten, Plaudern und Genießen!

Die Winzer mit ihren  
Jungweinen 2022



Foto: Norbert Stadler

## Vorschau Veranstaltungen 2023

Ein sensationelles Veranstaltungsprogramm erwartet Sie im Jahr 2023!

### März

**31.3., 20 Uhr:** Kabarett Clemens Maria Schreiner

### April

**14.4., 19 Uhr:** Vernissage Wolfgang Denk

**28. 4., 19 Uhr:** ALLERhand – Weinverkostung mit Frühlingsbuffet

### Mai

**12. 5., 19 Uhr:** Kabarettistische Lesung mit Musik von Katharina Grabner-Hayden mit dem Klarinettenensemble „rosarot&himmelblau“

### Juni

**2.6., 20 Uhr:** Open Air Konzert Kreis.U.Quer auf der Schaubühne am Kalvarienberg

**16.6., 19 Uhr:** Vernissage Peter Bär

### September

**3.9., 19 Uhr:** Musikfestival Allegro Vivo – 45 Jahre Allegro Vivo, Konzert „Metamorphosen“

**9.9., 19 Uhr:** Weinkulinarium „Große Hämmer

### Oktober

**13.10., 19 Uhr:** Konzert musica di flos naturae

### November

**11.11., 18 Uhr:** Weintaufe – traditionelle Weinsegnung

**25.11., 19 Uhr:** Junge Hämmer – Jungweinverkostung

### Dezember

**9.12., 19 Uhr:** Adi Hirschal mit Band mit seinem Programm „Klingelingeling“

**16.12., 10-20 Uhr:** Schräger Advent

**17.12., 10-18 Uhr:** Schräger Advent

Alle Änderungen und aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen der Alten Schmiede finden Sie auf unserer Website unter [www.alteschmiede-schoenberg.at](http://www.alteschmiede-schoenberg.at)

Es gelten jeweils die aktuellen Bestimmungen der Bundesregierung rund um Covid-19.



Der Verein Alte Schmiede  
wünscht allen eine  
besinnliche Weihnachtszeit  
sowie ein sorgenfreies  
und vor allem  
gesundes neues Jahr 2023!



Das aktuelle Veranstaltungsprogramm finden Sie online auf [www.alteschmiede-schoenberg.at](http://www.alteschmiede-schoenberg.at)  
Sie finden uns auch auf facebook und Instagram!

Infos und Kartenreservierung unter  
Tel. 02733/76476  
[info@alteschmiede-schoenberg.at](mailto:info@alteschmiede-schoenberg.at)  
Programm- und Terminänderungen vorbehalten.

Foto: Christian Michalec (NON)



Wir gratulieren Herrn **Heinz Jelovcan** aus Schönberg zum **80. Geburtstag**.

Wir gratulieren Herrn **Franz Klein** aus Schönberg zum **85. Geburtstag**.



Wir gratulieren **Rudolf Leopold** und **Michael Holzer** zur Geburt ihres Sohnes **Aron**.



Foto: Erwin Pils

Wir gratulieren **Barbara Huber** aus Stiefen zum Abschluss des Master-Studiums mit gutem Erfolg, ihr wurde der **Master of Arts in Social Sciences** verliehen.

**Hinweis zu den Gratulationen und Ehrungen.**

**Verlautbarungen von Ehrungen:** Im NÖ Ehrungsgesetz LGBL 0515 ist im § 5 folgendes festgehalten: Das Land NÖ und die Gemeinden sind berechtigt, Jubiläen selbst zu verlautbaren oder für eine Verlautbarung durch andere zu sorgen, sofern sich nicht die geehrten Personen dagegen ausgesprochen haben. Wenn Ihr Jubiläum nicht verlautbart werden soll, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

**Hinweise bezüglich Ehrungen (Goldene Hochzeit etc.) durch die Gemeinde:** Da die Eheschließungsdaten im Zentralen Melderegister nicht vollständig erfasst sind, werden Sie gebeten – falls eine Ehrung Ihrerseits erwünscht ist – diese dem Gemeindeamt mitzuteilen.



# Wir gratulieren!

## Zum 60. Geburtstag

*im Jänner*

Herrn **gfGR Julius Hager** aus Mollands  
Herrn **Stefan Knödlstorfer** aus Mollands  
Herrn **Werner Brandstetter** aus Stiefern

*im Februar*

Frau **Ladda Ploiner** aus Schönberg  
Herrn **Robert Kamauf** aus Schönberg

*im März*

Frau **Margit Gerhold** aus Plank  
Frau **Michaela Ehn** aus Schönberg

## Zum 70. Geburtstag

*im Jänner*

Herrn **Karl Höllerer** aus Stiefern  
Frau **Ana Vanyek** aus Schönberg

*im Februar*

Herrn **Franz Großauer** aus Mollands  
Frau **Elisabeth Ocenasek** aus Freischling  
Herrn **Ernst Hamann** aus Schönbergneustift

## Zum 80. Geburtstag

*im Jänner*

Herrn **Oskar Hager** aus Mollands  
Herrn **Rudolf Gföhler** aus Stiefern  
Frau **Eva Kuchlbacher** aus Schönberg

*im Februar*

Herrn **Helmut Hameder** aus Stiefern  
Frau **Herta Haindl** aus Mollands

*im März*

Frau **Gertraud Czipin** aus Schönberg  
Frau **Ilse Hnidek** aus Schönberg

## Zum 85. Geburtstag

*im Jänner*

Frau Dr. **Rita Reymaier** aus Stiefern

*im Februar*

Herrn **Alexander Welsburg** aus Schönberg  
Herrn **Ludwig Leopold** aus Schönberg  
Herrn **Rudolf Schredl** aus Schönberg  
Frau **Anna Deim** aus Schönberg

*im März*

Herrn Ing. **Josef Riedl** aus Schönberg  
Herrn **Herbert Brand** aus Altenhof

## Zum 90. Geburtstag

*im Februar*

Herrn **Friedrich Breit** aus Schönberg

## Zum 95. Geburtstag

*im Februar*

Frau **Hermine Schenter** aus Oberplank

## Zur Goldenen Hochzeit

*im Februar*

dem Ehepaar **Ingeborg** und **Johann Pieber**  
aus Mollands  
dem Ehepaar **Franziska** und **Helmut Pischinger**  
aus See

## Zur Diamantenen Hochzeit

*im Februar*

dem Ehepaar **Hannelore** und **Erich Istvan**  
aus Thürneustift

**T R A N S P A R E N T**

# Heurigentermine und Veranstaltungen

JÄNNER		
4.-31.1.	<b>Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll</b>	Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag
5.-15.1.	<b>Schmankerl &amp; Wein Fam. Jungwirth</b>	Do-So ab 16 Uhr
7.1. • Papperl á Pub <b>HAPPY NEW YEAR – PROSECCO TIME</b>		
21.1., 14 Uhr • Gh.-Hotel „Zur Schonenburg“ <b>SENIOREN-FASCHING</b>		
28.1., 19 Uhr • Gh.-Hotel „Zur Schonenburg“ <b>FF-BALL SCHÖNBERG</b>		
FEBRUAR		
1.-28.2.	<b>Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll</b>	Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag
2.-12.2.	<b>Heuriger Fam. Deibler</b>	täglich ab 16 Uhr
9.-19.2.	<b>Schmankerl &amp; Wein Fam. Jungwirth</b>	Do-So ab 16 Uhr
23.-28.2.	<b>Heuriger Robert Breit</b>	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
18.2. • Papperl á Pub <b>FASCHINGSGSCHNAS</b>		
MÄRZ		
1.-31.3.	<b>Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll</b>	Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag
1.-5.3. 30.-31.3.	<b>Heuriger Robert Breit</b>	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
2.-31.3.	<b>Weinbeisserei Hager</b>	Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage
3.-31.3.	<b>Weinstube Aichinger</b>	Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr
16.-26.3.	<b>Heuriger Fam. Deibler</b>	täglich ab 16 Uhr

4.3. • Papperl á pub <b>APRÉS SKI-PARTY</b>		
17.3. • Papperl á pub <b>ST. PATRICK'S DAY</b>		
31.3., 20 Uhr • Alte Schmiede Schönberg <b>KABARETT CLEMENS MARIA SCHREINER</b>		
APRIL		
1.-16.4.	<b>Weinstube Aichinger</b>	Fr ab 16 Uhr, Sa+So ab 11 Uhr
1.-30.4.	<b>Weinbeisserei Hager</b>	Do-Fr ab 16 Uhr, Sa+So** ab 12 Uhr Feiertag auf Anfrage
1.-30.4.	<b>Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll</b>	Di-Sa ab 16.30 Uhr, So+Mo Ruhetag
1.-9.4.	<b>Heuriger Robert Breit</b>	Mo-Do ab 17 Uhr, Fr-So ab 16.30 Uhr
7.-10.4.	<b>Heuriger Fam. Diewald</b>	Mo-Fr ab 17 Uhr, Sa+So+FT ab 15 Uhr
13.-27.4.	<b>Heuriger Fam. Deibler</b>	täglich ab 16 Uhr
20.-30.4.	<b>Schmankerl &amp; Wein Fam. Jungwirth</b>	täglich ab 16 Uhr
28.-30.4.	<b>Heuriger Fam. Perteneder-Huber</b>	Mo-Fr ab 16 Uhr, Sa+So+FT ganztägig
1. & 2.4. • Straußenland Gärtner <b>OSTERMARKT IM STRAUSSENLAND</b>		
8.4. • Papperl á pub <b>OSTERPARTY</b>		
14.4., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg <b>VERNISSAGE WOLFGANG DENK</b>		
28.4., 19 Uhr • Alte Schmiede Schönberg <b>ALLERHAND – WEINVERKOSTUNG MIT FRÜHLINGSBUFFET</b>		

Alle Angaben ohne Gewähr – Terminänderungen vorbehalten!

## Adressen:

**Weinstube Aichinger**  
 Schönberg, Kellergasse  
 Tel. 02733/84 11 oder 0664/527 52 39  
 E-Mail: weinstube@wein-aichinger.at  
 www.weinstube-aichinger.at  
 Plätze: innen 50, außen 60

**Das Bachmann – Strandheuriger im Strandbad Plank**  
 Plank am Kamp, Kampalstraße 3  
 Tel. 0680/401 62 78  
 E-Mail: info@das-bachmann.at  
 www.das-bachmann.at  
 Plätze: außen 50 – nur bei Schönwetter

**Heuriger Breit**  
 Stiefern, Kellergasse  
 Tel. 0664/344 45 80  
 E-Mail: office@heuriger-breit.at  
 www.heuriger-breit.at  
 Plätze: innen 40, außen 80

**Heuriger Fam. Deibler**  
 Stiefern, Irlingweg 2  
 Tel. 0664/456 18 20  
 E-Mail: anita.deibler@gmail.com  
 www.staritzbichler.at  
 Plätze: innen 90, außen 90

**Heuriger Fam. Diewald**  
 Altenhof 11  
 Tel. 0664/223 94 80  
 E-Mail: jonny.diewald@direkt.at  
 Plätze: innen 70, außen 120

**Weinbau Heuriger „Zum Schrägen Vogel“ Groll**  
 Mollands, Auf der Leiten 1  
 Tel. 0664/240 00 22  
 E-Mail: office@schraeger-vogel.at  
 www.schraeger-vogel.at  
 Plätze: innen 80, außen 100  
 ganzjährig geöffnet – Schließtage u. aktuelle Termine auf www.schraeger-vogel.at  
 Sommerurlaub: 30.7.-21.8.

**Weinbeisserei Hager**  
 Mollands, Altweg 5  
 Tel. 02733/780 80 oder 0664/521 85 99  
 E-Mail: genuss@weinweinbeisserei.at  
 www.weinbeisserei.at  
 Plätze: innen 70, außen 80  
 Reservierung erbeten  
 \* von 4.-8.9. geschlossen  
 \*\* Sonntag abend geschlossen

**Heurigen Fam. Hinterleitner**  
 Stiefern, Kellergasse  
 Tel. 0664/352 29 92  
 Plätze: innen 120, außen 120

**Schmankerl & Wein – Fam. Jungwirth**  
 Schönbergneustift 56  
 Tel. 0664/210 47 43  
 E-Mail: winzerhof-jungwirth@aon.at  
 Facebook: Schmankerl/WeinFamilieJungwirth  
 Plätze: innen 80, außen 60

**Weingut Heuriger Franz Leopold Heuriger in der Kellergasse**  
 Schönberg, Gartenzeile 3  
 Tel. 0664/275 84 90  
 E-Mail: weingut.leopold@aon.at  
 www.weingut-franz-leopold.at  
 Plätze: innen 50, außen 100

**Weinbau & Buschenschank Fam. Perteneder-Huber**  
 Stiefern, Altnesttiferweg 1  
 Tel. 0680/232 65 99  
 E-Mail: wein@perteneder-huber.at  
 www.perteneder-huber.at  
 Plätze: innen 50, außen 150

Alle aktuellen Termine finden Sie auch online unter [www.schoenberg.gv.at](http://www.schoenberg.gv.at) und [www.alteschmiede-schoenberg.at](http://www.alteschmiede-schoenberg.at)

Top-Heuriger Warme Spezialitäten Spielplatz oder Kinderecke barrierefrei bzw. für Rollstuhlfahrer geeignet